



Evangelischer Gemeindebrief
Steppach – Pommersfelden mit Limbach

März – Mai 23

Katholischer Gemeindebrief
Sambach – Pommersfelden

Der Mond ist aufgegangen

Es gibt Texte, die begleiten das Leben. Beim Konzert in unserer Kirche Steppach zum Thema „Mond“ ist mir aufgefallen, dass es ein Lied gibt, das beinahe alle anspricht. Die ganze Besucherschar wollte und konnte bei diesem Lied mit einstimmen.

*Der Mond ist aufgegangen,
die goldnen Sternlein prangen
am Himmel hell und klar;
der Wald steht schwarz und schweiget,
und aus den Wiesen steigt der weiße
Nebel wunderbar.*



Matthias Claudius hat den Text vor beinahe 250 Jahren geschrieben und noch immer singe ich ihn mit Freude mit den Kindern in der Grundschule.

Ich denke, das Lied spricht noch immer so an, weil es zuerst die Natur beobachtet und damit gleichzeitig einen Blick aufs echte Leben wirft. Jeder und jede kennt doch diesen stimmungsvollen Blick auf den abendlichen Mond, der uns zum Staunen und Nachdenken bringt.

Wie ist die Welt so stille und in der Dämmerung Hülle so traulich und so hold als eine stille Kammer, wo ihr des Tages Jammer verschlafen und vergessen sollt.

Man spürt förmlich wie der Atem ruhiger wird. Jeder Mensch braucht auch den Rückzug von dem Lärm da draußen, vor allem abends. Es reicht manchmal einfach! Nichts muss erzwungen werden. Loslassen geschieht wie von selbst. Und dieses Ruhig-

Werden tut oft einfach gut – genau wie in der Natur am Abend.

Seht ihr den Mond dort stehen? Er ist nur halb zu sehen und ist doch rund und schön. So sind wohl manche Sachen, die wir getrost belachen, weil unsre Augen sie nicht sehn.

Meine Lieblingsstrophe! Der halbe Mond – und meine halbe Erkenntnis! Wir meinen heute so viel zu wissen und so viel zu können. Und dann scheitert doch so viel in dieser Welt. Meine

Erkenntnis ist nicht das Maß aller Dinge. Es gibt so vielmehr, was wir Menschen eben nicht begreifen! „Unser Erkennen ist Stückwerk“ sagt Paulus. Recht hat er! All die meinungsstarken Menschen, die uns auf ihre Seite ziehen wollen, können dann doch so vieles nicht erklären. Wir Menschen bleiben Menschen und sonst nichts!

So legt euch denn, ihr Brüder, in Gottes Namen nieder; kalt ist der Abendhauch. Verschon uns, Gott, mit Strafen und lass uns ruhig schlafen und unsern kranken Nachbar auch.

Ein wunderbarer Abschluss! So schön es war in Gedanken versunken zu sein – in Gedanken über Gott, die Natur und mich – da hätte ich beinahe meinen Nachbarn vergessen. Wir sind aber alle nie allein, sondern immer in Gott verbunden mit all den Mitmenschen, die uns im Leben an die Seite gestellt sind.

Ihr Pfr. Andreas Steinbauer

Ordination von Pfarrerin Michaela Wüst am So. 12. März um 10 Uhr in St. Stephan/ Bamberg

Eine Busfahrt wird organisiert! Anmeldung dann übers unser Pfarramt!
Parken mit eigenem PKW am besten im Parkhaus Geyserswörth!

Liebe Gemeinde,

ich bin dann mal weg... „Schee“ war die Zeit für mich, hier bei Ihnen in den Gemeinden Steppach, Pommersfelden und Limbach mit all seinen Orten in den letzten 2 ½ Jahren. Mein Vikariat, die Ausbildungszeit zur Pfarrerin, ist nun zu Ende und es geht für mich auf die erste eigene Pfarrstelle. Ich freue mich sehr, dass diese in Bamberg – St. Stephan ist und mein Gemeindesprengel rund um die Philippuskirche neben dem Klinikum.

„Schee“ war die Zeit und ich bin dankbar, dass ich trotz all der Einschränkungen, die die Pandemie mit sich gebracht hat, viele gute Erfahrungen sammeln konnte. Ich erinnere mich gerne an die Begegnungen bei Besuchen und Veranstaltungen oder auf dem Weg mit Ihnen und Euch. Gemeinsam haben wir gelacht, gefeiert, nachgedacht und auch geweint. Ja, das Leben haben Sie mit mir geteilt und für das Vertrauen, dass mir entgegen gebracht wurde, danke ich Ihnen und Euch ganz herzlich. In Erinnerung werden mir auf jeden Fall auch die Gottesdienste bleiben, die wir zusammen gefeiert haben. Besonders die



vielen im Freien, egal ob die Sonne schien oder es minus 15 Grad hatte, es wurde zusammen Andacht gehalten, was im ganzen Dekanat Bamberg einmalig war. Jugendlichen Elan durfte ich bei den Präpisen und Konfis spüren. Die jungen Menschen mit ihren Fragen und Gedanken zum Glauben und Leben zu begleiten, prägt auch

immer das eigene Denken. „Schee“ war's mit euch!

Und so verabschiedete ich mich, neben der Dankbarkeit für die gute Zeit, auch mit einem weinenden Auge und wünsche Ihnen und Euch:

*In euren Herzen und Häusern
sei der Segen Gottes.*

*In eurem Kommen und Gehen
sei der Friede Gottes.*

*In eurem Leben und Glauben
sei die Liebe Gottes.*

*Am Ende und neuen Anfang
möge Gott euch willkommen heißen.*

*So segne euch der dreieinige Gott,
der Vater, der Sohn und der Heilige
Geist.*

Ihre Vikarin Michaela Wüst

Gottesdienst im Grünen

an Christi Himmelfahrt

am Do, 18. Mai um 9.30 Uhr

auf dem Senftenbergkeller
in Gunzendorf –Buttenheim

Es laden ein die evang. Gemeinden:
Buttenheim, Hirschaid, Höchststadt,
Lonnerstadt, Limbach, Mühlhausen,
Pommersfelden, Steppach, Weingartsgreuth
mit den vereinigten Posaunenchören

Anschrift und Anfahrtsbeschreibung:
Senftenberger Felsenkeller, Senftenberg,
96155 Buttenheim-Gunzendorf



Fahren Sie nach Buttenheim und von dort aus weiter nach Gunzendorf. In der Ortsmitte (Staatsstraße Richtung Frankendorf) folgen Sie den Hinweisschildern „Senftenbergkeller“. Im Wald biegen Sie links ab und auf halber Höhe folgen Sie links dem Schild zum Parkplatz. Von dort aus gehen Sie auf einen kleinen Fußweg (barrierefrei) bergan direkt zum Keller



Verabschiedung
von Vikarin Michaela Wüst



Weltgebetstag



3. März
2023



Taiwan

Glaube bewegt

am Fr. 3. März

um 18 Uhr in St. Erhard / Steppach

Konfirmation 2. April
in Pommersfelden

Emma Heumann, Frensdorf
Dorothee Rippel, Pommersfelden
Leonie Ruhl, Pommersfelden
Josie Verganza, Schlüsselau
Leonhard Hertrich, Frensdorf
Dennis Knorr, Burgebrach
Oskar Renner, Frensdorf
Max Rudolph, Pommersfelden
Jan Seitz, Frensdorf
Kevin Verganza, Schlüsselau
Tobias Voll, Frensdorf

Konfirmation 16. April
in Steppach

Klara Albrecht, Hirschbrunn
Marie Brodmerkel, Steppach
Maya Dallendörfer, Steppach
Jule Höhn, Weiher
Mia Seitz, Steppach
Manja Stumpf, Pommersfelden
Marc Fösel, Frensdorf
Jakob Grimm, Herrnsdorf
Philipp Nowak, Pettstadt
Konstalin Nowak, Pettstadt
Jonas Raber, Steppach



Lichter-Labyrinth an Neujahr



Das neue Jahr 2023 konnte gut beginnen. Vor unserer Pommersfeldener Kirche erstrahlte nach drei Jahren Coronapause wieder das begehbare Lichterlabyrinth. Viele kamen um gemeinsam den lichten Weg bis zur Mitte und wieder heraus zu beschreiten. Ein motivierendes Symbol fürs neue Jahr mit dem Zuspruch: *Wechselnde Pfade, Schatten und Licht, alles ist Gnade, fürchte dich nicht!*

Actionbound nach Weihnachten



Angekommen im „Geheimnisvollen Raum“

Die Smartphone-Rallye lockte nach Weihnachten viele Jugendliche und Kinder auf die Suche nach dem „Geheimnisvollen Raum“. Insgesamt 46 Gruppen mit jeweils mehreren Teilnehmern machten sich dabei auf den Weg, An 5 Stationen entlang gabs Wissenswerte rund um Weihnachtsgeschichte zu entdecken. Auch das Vorbereitungsteam war der Meinung, solch einen Actionbund darf es in ähnlicher Weise gerne wieder geben!

Präpi-Ausflug ins Bibelmuseum nach Nürnberg

Gemeinsam mit den Präparand*innen aus Mühlhausen / Weingartsgreuth führen die Präpi's aus unseren Gemeinden am Samstag, den 28. Januar, ins Bibelmuseum nach Nürnberg.

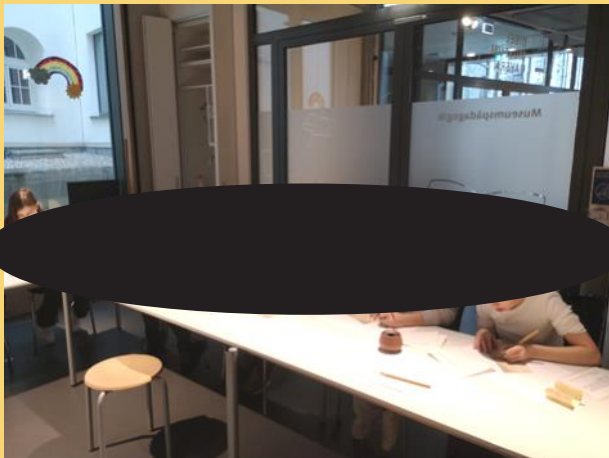
Erst schauten wir uns die große Lorenzkirche an und so mancher kam ins Staunen. Im Museum bekamen wir eine Führung zum Thema „Wie die Bibel entstand“ und durften in einem Workshop selbst nachempfinden, wie mühselig es war, die Bibel von Hand abzuschreiben. Dazu konnten wir uns griechische und hebräische Bibelworte aussuchen und diese auf Papyrus mit Tinte abschreiben.



Die Präpi-Gruppe vor dem Bibelmuseum

Nach einer Mittagspause in der Nürnberger Innenstadt war noch Zeit, selbst das Museum weiter zu entdecken. Wir konnten uns Bibelgeschichten vorlesen lassen, einen Film anschauen, wie ein jüdischer, evangelischer und muslimischer Gottesdienst gefeiert wird, sich mit den Fragen beschäftigen, warum Gott Leid zulässt, ob die Welt wirklich in sieben Tagen entstanden sein kann, wie das eigentlich ist mit der Auferstehung ist oder auch selbst in der Bibel lesen. Am meisten hat dabei den Präpi's die Minecraft-Bibel gefallen.

Es war ein toller und lehrreicher Ausflug, war danach die einhellige Meinung.



Beim Papyrus-Schreiben im Museum

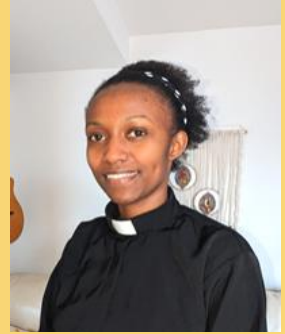
Pfarrerin aus Tansania arbeitet in Bamberg

Wir freuen uns, dass Pfarrerin Jubleth Mungure als ökumenische Mitarbeiterin für die nächsten vier Jahre mit einer halben Stelle an der Erlöserkirche arbeiten wird. Ihre Einführung wird am Sonntag Rogate, dem 14. Mai in der Erlöserkirche sein. Herzliche Einladung dazu!

Wer macht mit beim Besuchsprogramm?

Im Rahmen eines Programms von Mission EineWelt zum Kirchentag kommen der stellvertretende Bischof der Meru-Diözese, Rev. Ndeleka Pallangyo und die Leiterin der Frauenarbeit, Magdalena John, vom 26. Mai bis 4. Juni zu Besuch ins Bamberger Dekanat. Wir freuen uns über die Begegnung und den Austausch. Für diesen Besuch suchen wir Menschen, die bereit wären, für drei oder vier Nächte einen Gast

aus unserer Partnerdiözese in Tansania aufzunehmen und/oder Menschen, die sich in die Programmgestaltung einbringen. Das kann eine touristische



Pfarrerin Jubleth Mungure

Führung, eine kleine Wanderung oder Ähnliches sein. Wenn Sie Zeit und Lust haben, diesen Besuch mitzugestalten und gerne Menschen begegnen, melden Sie sich bitte bei Pfrin. Münch, dorothea.muench@elkb.de. Erfahren sie, was ein ostafrikanisches Sprichwort sagt: „Wageni ni baraka“ – „Gäste sind ein Segen“!



Erdbeben in der Türkei und Syrien: Bitte helfen Sie mit Ihrer Spende!

Evangelische Bank, IBAN: DE68 5206 0410 0000 5025 02

Stichwort: Erdbebenhilfe Türkei Syrien

diakonie-katastrophenhilfe.de/spenden

Member of
act Alliance

Diakonie
Katastrophenhilfe

Es wurden getauft:



Kann im Internet nicht veröffentlicht werden!

Es wurden beerdigt:



Kann im Internet nicht veröffentlicht werden!

*Wir fahren zum
Kirchentag!*

Tagesfahrt zum Kirchentag nach Nürnberg

- Wer?** Jugendliche & junge Erwachsene von 15-27 Jahren
- Wann?** 10. Juni 2023
(genaue Uhrzeiten gibt es, sobald das Programm veröffentlicht wurde)
- Kosten?** 30 € für Ticket inkl. VGN und Organisation
- Anmeldung?** Bis zum 22. Mai 2023
www.evangelische-termine.de/kalender unter "Tagesfahrt zum Kirchentag 2023 Bamberg"
Verena Willinger (verena.lorz@elkb.de)
- Noch Fragen?** Thomas Enser (thomas.enser@elkb.de)
Anne Buckel (anne.buckel@elkb.de)



JETZT ist die ZEIT MIL15

Hoffen. Machen.



Deutscher Evangelischer Kirchentag
Nürnberg 7.-11. Juni 2023

kirchentag.de

Mitfahrbörse für den Kirchentag

Vermittlung durch das Pfarramt Mühlhausen Tel. 09548/ 206 pfarramt.muehlhausen@elkb.de

Posaunenchor Steppach

Jeden Mittwoch
um 19.30 Uhr

im Gemeindehaus Steppach

Leitung: Werner Hofmann, Tel. 09548/1234



Kindergottesdienst

in der Regel am ersten Sonntag
des Monats! Beginn in der Kirche!

- am 19. März um 9.30 Uhr
- am 2. April um 10.30 Uhr
- am 7. Mai um 9.30 Uhr



Mutter-Kind-Gruppe

im Martin-Luther-Gemeindehaus Steppach

Immer montags von 9 - 10.30 Uhr im
Gemeindehaus Steppach

Für Kinder ab dem Krabbelalter mit Mama,
Papa, Oma oder Opa.

Bei Fragen bitte an Melanie

Weimann Tel. 0170 4045431 !



Gemeindebücherei

im Martin-Luther-Gemeindehaus

Öffnungszeiten:

mittwochs

17–19 Uhr

sonntags

10.30–11.30 Uhr

Erweiterte Öffnungszeit von Okto-
ber bis Juli immer am ersten Freitag
im Monat von 10.30 bis 11.30 Uhr
Ab 1. Februar 2023

ist die Bücherei zusätzlich am Frei-
tag von 17 bis 18 Uhr geöffnet.

Immer wieder aktuelle Bücher für
Kinder und Erwachsene!



Bei unserer Weihnachtswunschzet-
telaktion durfte sich der Gewinner
Leon Bauer über sein Wunschbuch
freuen, das er erhielt. Die Wunsch-
bücher der anderen Teilnehmer
wurden bereits angeschafft und
liegen zum Ausleihen in der Büche-
rei bereit.

Sommerzeit ↑
26. März 2023

Winterzeit

Offener Seniorentreff

im Katharina-von-Bora-
Gemeindehaus Pommersfelden je-
weils ab 14 Uhr

- Am Do. 9. März
Thema: „Selbsthilfe zur
Selbstheilung“ mit Ge-
sundheitsberater Hrn. Veit



Mutter-Kind-Gruppe

im Katharina-von-Bora-
Gemeindehaus Pommersfelden
/Hauptstr. 4

Immer mittwochs von 9.30 -11 Uhr

Bei Fragen an Jessica Kleinlein
Tel. 09548/98 20 354 wenden!



Posaunenchor Pommersfelden –Limbach

Proben: Immer donners-
tags um 19 Uhr in

Feuerwehrhaus / Pom-
mersfelden

Leitung:
Norbert Stumpf
Tel. 09548/98 15 50



Kindergottesdienst Limbach

- am So. 19. März
um 10.30 Uhr
Beginn in der Kirche
- am Mo. 10. April.
um 10 Uhr
Beginn in der Kirche



Impressum:

Gemeindebrief der evang. Kirchengemeinden Steppach/Pommersfelden/Limbach so-
wie der kath. Gemeinden Sambach/Pommersfelden

Redaktion + Fotos:

A.+A.C. Steinbauer, Theresa Hahn, Albert Müller, Inge Stecklina-Seppel, Johanna
Müller, Andrea Rudolph, Michaela Wüst, Britta Walter, Martina Weigel,

Layout: Andreas und Angelika Steinbauer (ev.), Diana Wittmann (kath.)

Auflage 2000

Evang. Kindergarten Pommersfelden

Unsere Wintermonate im Kindergarten



Aufregend endete unser Kindergartenjahr mit unserer kleinen Weihnachtsfeier, bei der alle Kinder ein besonderes Geschenk erhielten. Die Kinder der Bären- und Igelgruppe bekommen Besuch von dem in der Gemeinde Pommersfelden beliebten Puppentheater „Die rollende Kulis-se“. Dieses Mal kommt der Kasper mit einem Märchen für alle Kinder, die den Kindergarten besuchen. Mit diesem besonderen Geschenk endete das Jahr. Im Januar ging es weiter mit basteln, malen, singen und Fingerspiele rund um den Winter und Fasching. Auf dieses lustige Ereignis freuen sich alle, da sie ihre bunten Kostüme zeigen wollen.

Evang. Kindergarten Steppach

Der Hauptberuf eines Kindes ist das Spiel

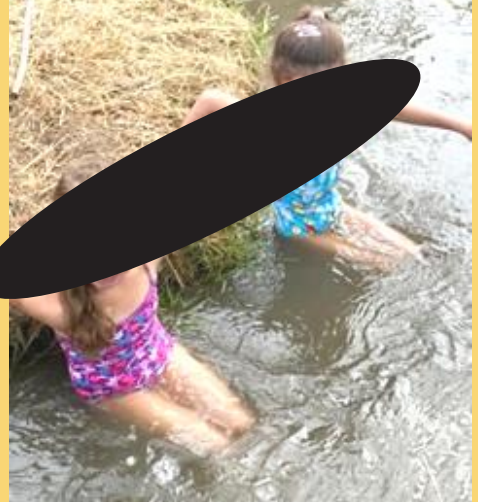
Das Spiel ist die ureigenste Ausdrucksform des Kindes, sich mit seiner Umwelt auseinander zu setzen. Spielen und Lernen sind keine Gegensätze. Sie haben mehr Gemeinsamkeiten als Unterschiede. Freie Spielprozesse sind immer auch Lernprozesse, denn die Kinder lernen beiläufig durch das Spielen.

Den ganzen Kindergarten tag bereiten sich die Kinder in ihrem freien Spiel auf ihr späteres Leben vor, sie üben all ihre Fähigkeiten. Sie schauen bei anderen zu und ahmen nach, sprechen miteinander,



streiten, diskutieren, messen sich, durchschauen Gegebenheiten und Situationen und werden dabei immer schlauer.

Das Spiel ist die Arbeit der Kinder, um sich bestens auf ihr Leben vorzubereiten. Das Wichtigste ist, dass es Spaß macht und die Neugierde weckt, Neues zu entdecken und zu lernen. Denn Kinder, die frei spielen sind glücklicher, selbstbewusster, fantasievoller, sozialer, haben komplex verknüpfte Gehirnzellen, sind ausgeglichener, reagieren flexibler auf



Unvorhergesehenes, bewegen sich mehr, haben mehr Selbstvertrauen

Wir Erzieher/innen möchten unseren Kindern ermöglichen, aus diesen und weiteren Zutaten einen Rucksack mit Seelenproviant zu füllen, der ihnen einen erfolgreichen Lebensweg ermöglicht.



Unsere Gottesdienst

Die Gemeinden feiern zu wechselnden Gottesdienstzeiten in unseren Kirchen.
Um 9.30 Uhr ist Gottesdienst mit der gewohnten Liturgie
um 10.30 Uhr ein Predigtgottesdienst in kurzer Form.
In Frensdorf und Pettstadt feiern wir in den kath. Kirchen Gottesdienst.

So, 5. März
Reminiszere

Pommersfelden	9.30 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Steinbauer)
Steppach	10.30 Uhr	Kurz-Gottesdienst (Pfr. Steinbauer)
Frensdorf/ <small>kath. Kirche</small>	18 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Steinbauer)

So, 12 März
Okuli

**Ordination von Vikarin Michaela Wüst
in St. Stephan/Bamberg um 10 Uhr**

So, 19. März
Lätäre

Steppach	9.30 Uhr	Gottesdienst (Pfrin. Steinbauer)
Steppach	9.30 Uhr	Kindergottesdienst
Limbach	10.30 Uhr	Kurz-Gottesdienst (Pfrin. Steinbauer)
Limbach	10.30 Uhr	Kindergottesdienst

So, 26. März
Judika

Pommersfelden	9.30 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Steinbauer)
Steppach	10.30 Uhr	Kurz-Gottesdienst (Pfr. Steinbauer)

Sa, 1. April

Pommersfelden	17 Uhr	Beichte zur Konfirmation (Pfrin. Steinbauer)
---------------	--------	---

So, 2. April
Palmsonntag

Pommersfelden	9.30 Uhr	Konfirmation mit Abendmahl (Pfrin. Steinbauer)
Steppach	10.30 Uhr	Kurz-Gottesdienst (Pfr. Steinbauer)
Steppach	10.30 Uhr	Kindergottesdienst

Do, 6. April
Gründonnerstag

Limbach 19 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
(Pfrin. Steinbauer)

Fr, 7. April
Karfreitag



Steppach 9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
(Pfr. Steinbauer)
Pommersfelden 10.45 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
(Pfr. Steinbauer)
Pommersfelden 14.30 Uhr Andacht zur Sterbestunde
(Pfrin. Steinbauer)
Steppach 15.30 Uhr Andacht zur Sterbestunde
(Pfrin. Steinbauer)
Pettstadt/kath. Kirche 18 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
(Pfr. Steinbauer)

So, 9. April
Ostersonntag



Pommersfelden 5.30 Uhr Osternacht (Pfrs. Steinbauer)
Steppach 10 Uhr Gottesdienst (Pfrin. Steinbauer)
Frensdorf/kath. Kirche 18 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
(Pfrin. Steinbauer)

Mo, 10. April
Ostermontag

Limbach 10 Uhr Gottesdienst (Pfrin. Seeliger)
Limbach 10 Uhr Kindergottesdienst

Sa, 15. April

Steppach 16.30 Uhr Beichte zur Konfirmation
(Pfrin. Steinbauer)

So, 16. April
Quasimodogeniti

Steppach 9.30 Uhr Konfirmation mit Abendmahl
(Pfrin. Steinbauer)
Pommersfelden 10.30 Uhr Kurz-Gottesdienst
(Pfr. Steinbauer)

So, 23. April
Misericordias
Domini

Steppach 9.30 Uhr Jubelkonfirmation mit
Abendmahl (Pfrin. Steinbauer)
Pommersfelden 10.30 Uhr Kurz-Gottesdienst
(Pfr. Steinbauer)

So, 30. April
Jubilate

Pommersfelden 9.30 Uhr Jubelkonfirmation mit
Abendmahl (Pfrin. Steinbauer)
Steppach 10.30 Uhr Kurz-Gottesdienst
(Pfr. Steinbauer)

So, 7. Mai
Kantate

Steppach 9.30 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung der
derzeitigen Präparanden
(Pfrin. Steinbauer)
Steppach 9.30 Uhr Kindergottesdienst
Pommersfelden 10.30 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung der
derzeitigen Präparanden
(Pfrin. Steinbauer)

So, 14. Mai
Rogate

Steppach 9.30 Uhr Gottesdienst (N.N.)
Limbach 10.30 Uhr Kurz-Gottesdienst (N.N.)

Do, 18. Mai
Christi
Himmelfahrt

Senftenbergkeller/ 9.30 Uhr Freiluftgottesdienst
Gunzendorf-Buttenheim des südl. Dekanats



So, 21. Mai
Exaudi

Steppach 9.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Steinbauer)
Pommersfelden 10.30 Uhr Kurz-Gottesdienst
(Pfr. Steinbauer)
Pettstadt/kath. Kirche 18 Uhr Gottesdienst (Pfr. Steinbauer)

So, 28. Mai
Pfingstsonntag

Pommersfelden 9.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Steinbauer)
Steppach 10.30 Uhr Kurz-Gottesdienst
(Pfr. Steinbauer)
Frensdorf/kath. Kirche 18 Uhr Gottesdienst (Pfr. Steinbauer)

Mo, 29. Mai
Pfingstmontag

Limbach 10 Uhr Gottesdienst (Pfr. Sauer)
Steppach 19 Uhr Ökumenische Abendandacht
auf dem Merksplatz

Besondere katholische Gottesdienste

Samstag 25.02.2023	14 Uhr	Tag der „Ewigen Anbetung“
Freitag 3.3.2023	18 Uhr	Weltgebetstag der Frauen in Steppach
Sonntag 26.3.2023	10.30 Uhr	Eucharistiefeier, anschl. Fastenessen im Pfarrsaal
Sonntag 2.4.2023	8.45 Uhr	Palmsegnung am Durmannskreuz und Prozession mit den Kommunionkindern, anschl. Wort-Gottes-Feier
Sonntag 9.4.2023	9 Uhr	Festgottesdienst zu Ostern mit Erzbischof em. Dr. Ludwig Schick, mit Speisenweihe
Samstag 13.5.2023	10.30 Uhr	Erstkommunion in Sambach für Sambach und Pommersfelden
Mittwoch 17.5.2023	18.30 Uhr	Bittgang und Vorabendmesse zu Christi Himmelfahrt
Freitag 19.5.2023	18 Uhr	Maiandacht am See in Pommersfelden
Montag 29.5.2023	19 Uhr	Ökumenische Andacht in Steppach / Merksplatz
Montag 5.6.2023	17.30 Uhr 19 Uhr	Dreifaltigkeitswallfahrt nach Schlüsselau Wallfahrtsgottesdienst in Schlüsselau
Donnerstag 8.6.2023	9 Uhr	Fronleichnamsprozession
Sonntag 18.6.2023		Kirchweihfest im Sambach



Es wurde beerdigt:

Kann im Internet nicht veröffentlicht werden!



Es wurden getauft:

Kann im Internet nicht veröffentlicht werden!



Es wurden getraut:

Kann im Internet nicht veröffentlicht werden!

Gottesdienstbestellungen für die Pfarrei Sambach mit Pommersfelden

Bitte mindestens 2 Monate vor dem gewünschten Datum abgeben

Die Gottesdienstbestellzettel liegen in der Kirche aus und sollen bei Frau Johanna Müller oder im Briefkasten in der Kirche abgegeben werden.

Bitte auch alle gewünschten Sondergottesdienste für Ehejubiläen, Vereinsfeiern, usw. schon jetzt bestellen, denn wir müssen sehr lange im Voraus planen.

Haus - und Krankenkommunion

Wer Interesse hat, meldet bitte die betreffende(n) Person(en) im Pfarrbüro zu den angegebenen Bürozeiten oder per E-Mail an, mit Angabe der Adresse und Telefonnummer für einen Rückruf!

Unsere früheren treuen Gottesdienstbesucher müssen zuhause nicht auf die Heilige Kommunion verzichten!

Patronatsfest zum Hlg. Antonius dem Einsiedler

Wie alle Jahre so wurde auch heuer wieder das Fest des Heiligen Antonius am 17. Januar gefeiert. Erinnerungen wurden bei den Gottesdienstbesuchern geweckt wie vor vielen Jahren dieses Fest gefeiert wurde, nämlich mit vielen Priestern im festlichem Rahmen. Unser Leitender Pfarrer Albert Müller konnte in seiner Begrüßung den emeritierten Erzbischof Dr. Ludwig Schick, sowie Pfarrer Ewald Thoma, Pfarrer Oliver Schütz und Kaplan Stefan Lunz begrüßen. Die Festpredigt wurde von Dr. Ludwig Schick gehalten der auf das Leben und Wirken des Heiligen hinwies, für die musikalische Leitung war Andreas Brunner an der Orgel zu Gast. Das Fest endete am Nachmittag mit der traditionellen Tiersegnung auf dem Kirchplatz und der Festandacht mit Kaplan Stefan Lunz.



Erzbischof em. Dr. Ludwig Schick



Von links: Pfr. Ewald Thoma, leitender Pfr. Albert Müller, Erzbischof em. Dr. Ludwig Schick, Pfr. Oliver Schütz, Kaplan Stefan Lunz

„Augen auf und Herzen weit“ Wir freuen uns auf unsere Erstkommunion

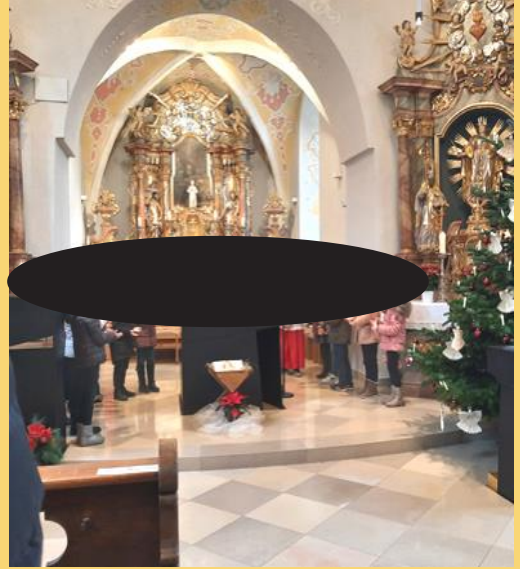
Am 13.05.2023 feiern die Kinder der Ortsteile Wingersdorf, Wind, Sambach, Oberndorf, Stolzenroth und Steppach gemeinsam in der Pfarrkirche St. Antonius Abba Kommunion. Gemeinsam bereiten wir uns in Gruppenstunde auf den wichtigen Tag vor und freuen uns darauf diesen mit unseren Familien und Freunden zu feiern.



Stehend: Leonie, Sophie, Paula, Hanna, Helene, Lia, Amelie, Luisa
Sitzend: David, Samuel, Veit, Luis, Mattheo

Einführung der Kommunionkinder

Am 08.01.2023 gedachten alle katholischen Gläubigen der Taufe des Herrn. Passend zu diesem kirchlichen Festtag wurden die neuen Kommunionkinder der Pfarrgemeinde vorgestellt. Die 13 Kinder stellten sich mit ihrem Namen vor und erzählten den anwesenden, wofür ihr Herz schlägt. Diese Einleitung war wichtig, um das diesjährige Thema der Kommunion „Augen auf und Herzen weit“ vorzustellen. Nachdem Herr Pfarrer Müller den Kommunionkindern und den Kirchenbesuchern von der Taufe Jesu erzählte, durften die Kommunionkinder ins Weihwasser langen und dies über ihre Augen streichen, um ihre Augen zu öffnen für ihre Nächsten. Die Pfarrgemeinde begleitete diese Handlung mit dem Lied „Fest soll mein Taufbund stehen“. Im Anschluss sprachen die Kommunionkinder gemeinsam mit dem Pfarrer und den Anwesenden das Vater unser. Nach der Austeilung der Kommunion und Verteilung des Segens, legte sich die Aufregung der Kommunionkinder, die an diesem Tag im Mittelpunkt des Gottesdienstes standen.



Wortgottesfeier am Heilig Abend in der Sambacher Kirche

Weihnachten wird als ein wichtiges Fest im christlichen Glauben gefeiert. In Sambach wurde an die Geburt Jesu am 24.12.2022 in einem Wortgottesdienst gedacht. Großes Interesse zeigten viele Menschen von Groß und Klein an der von Maria Dittebrand-Schmitt gestalteten Feier. Begonnen hat der Wortgottesdienst mit dem Lied „Das Licht einer Kerze“, das von den angehenden Kommunionkindern gesungen wurde. Weitere Lieder stimmten die Gläubi-

gen an, um sich auf die kommenden Weihnachtstage einzustimmen. Die angehenden Kommunionkinder stellten die Weihnachtsgeschichte des Lukasevangeliums szenisch da. Zum gemeinsamen Gebet im Anschluss versammelten sich alle anwesenden Kinder um den Altar. Nach dem abschließenden Segen und den Weihnachtswünschen begaben sich alle Gottesdienstbesucher in besinnlicher Stimmung nach Hause. Ein herzlicher Dank geht hierbei an Frau Dittebrand-Schmitt, die gemeinsam mit den Kommunionkindern das Krippenspiel einstudierte und eine schöne Feier für alle gestaltet hat.





Stabwechsel

Im Dezember 2022 erklärte Georg Birkner gegenüber der KV sein bisheriges Amt als Kirchenpfleger niederlegen zu wollen, das er seit 2015 mit viel persönlichem Engagement wahrgenommen hat. Zu seiner Nachfolgerin bis zum Ende der Wahlperiode wurde Johanne Belzer gewählt, die bis 2021 bereits Kirchenpflegerin in Pommersfelden war. Die Mitglieder der KV freuen sich, dass Georg Birkner der KV als gewähltes Mitglied weiterhin erhalten bleibt. Sein Rat und seine Erfahrung sind dort unentbehrlich. Die gewonnene Zeit will er seiner Familie widmen. Für seine Verdienste als Kirchenpfleger sprechen wir ihm stellvertretend für Pfr. Müller und im Namen der gesamten Gemeinde unsere dankbare Anerkennung aus. Ein herzliches Vergelts Gott.



Wechsel von Georg Birkner zu Johanne Belzer



Ein Blick hinter die Kulissen

Am 6. Januar waren die Sternsinger im Anschluss an den Aussendungsgottesdienst in Sambach wieder im Gemeindegebiet unterwegs, um den Segen in die Häuser zu tragen - wie schon im vergangenen Jahr nach vorheriger Anmeldung.

Dass an einem solchen Tag alles reibungslos abläuft, bedarf einer guten Vorbereitung. Die Planungen starten deswegen bereits Ende Oktober. Termine werden festgelegt, Artikel geschrieben und veröffentlicht, Kostüme herausgesucht, Anmeldungen koordiniert und Routen geplant.

Die angehenden Könige trafen sich außerdem an einem Freitagnachmittag in der Vorweihnachtszeit bei Lebkuchen und anderen Leckereien im Gemeindehaus in Pommersfelden. Hier informierten sie sich bei einer Filmvorführung über die Ziele der diesjährigen Spendenaktion, wurden im Umgang mit Weihrauch unterwiesen und konnten sich ihre Kostüme aussuchen. So waren sie alle gut auf ihre kommende Aufgabe vorbereitet. Erfreulicherweise konnte das bestehende Sternsingerteam an diesem Tag auch ein paar Neuzugänge verzeichnen.

Nachdem sie am Dreikönigstag ihre Besuche beendet hatten, trafen sich die Gruppen zu einem gemeinsamen Mittagessen - teils in der Pizzeria bei Francesco, teils im Gasthaus Wiesneth. Nach einer Erholungspause ging es dann auf dem Dreikönigsempfang vor dem Pommersfeldener Rathaus weiter, an dem die Sambacher Sternsinger in diesem Jahr jedoch leider noch nicht teilnehmen konnten. Hier durften die Kinder erneut ihren Spruch auflesen und im Anschluss mit ihren Spendenboxen durch die Menge streifen.

Wir bedanken uns bei allen Bürgern, die uns in diesem Jahr wieder so herzlich empfangen haben, für die netten Worte und Gespräche und natürlich für alle Spenden, die für das diesjährige Motto „Kinder stärken, Kinder schützen - in Indonesien und weltweit“ eingegangen sind. Und nicht zuletzt bedanken wir uns bei den Kindern und Jugendlichen, die sich die Zeit genommen und einen Ferientag „geopfert“ haben, um sich für Schwächere einzusetzen. Macht weiter so!



Ein neues Gesicht im Pfarreienverbund Ebrachgrund - kurze Vorstellung der Pastoralreferentin Sabine Kotzer

„*Im Alten Neues finden*“, so habe ich mir selbst den Titel für meinen Arbeitsbeginn in den Pfarreien des Ebrachgrundes gegeben.

Als gebürtige „Dietendorferin“ (Gemeinde Burgbrach) kenne ich eigentlich den westlichen Landkreis von Bamberg ganz gut. Hier bin ich geboren, in Schönbrunn bin ich in den Kindergarten und in die Grundschule gegangen, in Bamberg war das Eichendorff-Gymnasium meine weiterführende Bildungsstätte bis ich dann nach dem Abitur mich auf dem Weg machte, um die große weite Welt kennenzulernen.

Mein Weg war ziemlich lang und bewegt und führte mich erst einmal in eine neue geistliche Gemeinschaft, in der ich 13 Jahre lang Mitglied war. Das geistliche Leben und die Vielfalt an Menschen und Ländern (wie. z.B. Mexiko, England, Belgien), die ich kennenlernen durfte bereicherten mein Leben enorm. Nach dem Verlassen der Gemeinschaft, lies ich mich zur Pastoralreferentin im Erzbistum Bamberg ausbilden.

Die Ausbildung ermöglichte mir dann weitere Erfahrungen im Bereich der Krankenhausseelsorge und in zwei Großpfarreien des Ruhrgebiets (Essen und Gelsenkirchen) zu machen.

Ich bin sehr dankbar für diese Jahre, in der ich eintauchen durfte in teils sehr unterschiedliche Lebenswelten. Jetzt zurück in der Heimat entdecke ich immer mehr, wieviel mir diese Jahre, in denen ich unterwegs war, gebracht haben. Seit 1. September arbeite ich nun im Ebrachgrund, mit Dienstsitz in Frensdorf. Es macht mir sehr viel Freude, denn gerade hier darf ich tatsächlich *Neues im Alten* entdecken, wie z.B. in den Bereichen der Erstkommunionvorbereitung, der Firmvorbereitung, der Begleitung von ehrenamtlichen Wort-Gottes-Leiter*innen und unseren Minis, in der Schule und noch so einiges mehr. Ich merke, wie notwendig es ist, dass jemand da ist, der sich kümmert, mit dem man austauschen, arbeiten und planen kann.

Die Arbeit macht mir – wie gesagt - sehr viel Freude und hilft mir tatsächlich im Alten wieder neu anzukommen.



Pastoralreferentin Sabine Kotzer

Vorstellung der Firmlinge im Jahr 2023

Am Sonntag den 29. Januar 2023 wurde der Firm-Jahrgang für dieses Jahr im Gottesdienst vorgestellt. Unsere Pastoralreferentin Sabine Kotzer die auch die Firmvorbereitung leitet, lies jeden Firmling persönlich mit Namen und Hobbys vorstellen. Anschließend wies sie auf die Firmung und Bedeutung des Sakramentes hin. Der Gottesdienst wurde von Pfarrer Oliver Schütz festlich zelebriert.



Mutter-Kind-Gruppe

Immer Dienstag ab 9 Uhr im Sportheim Sambach

Ansprechpartnerin:

Christina Oeder

09502-3589970



Bücherei

In der Grundschule Sambach

Öffnungszeiten:

Mittwoch

16–17 Uhr

Sonntag

09.30–

10.30 Uhr

*Katholische öffentliche Bücherei
Sambach/Pommersfelden*



Adressen

Evang.-Luth. Pfarramt Steppach - Pommersfelden mit Limbach

Hauptstr. 3, 96178 Pommersfelden

**Pfarrerin Angelika C.
und Pfarrer Andreas Steinbauer**

Telefon: 09548/ 3 40

Fax: 09548/ 98 05 19

E-Mail: Pfarramt.Pommersfelden@elkb.de

Internet: www.steppach-evangelisch.de www.pommersfelden-evangelisch.de

Pfarramtssekretärin:
Margit Zöschg
Bürozeiten: Mittwoch 8-12 Uhr

Vertrauensleute der Kirchenvorstände

Limbach: Birgit Gleitsmann, Tel. 09548/ 61 77
Pommersfelden: Heidi Rippel, Tel. 09548/ 98 16 84
Steppach: Gernot Schlosser, Tel. 09548/ 98 39 599

Diakoniestation

Diakoniestation Steigerwald
Kirchplatz 1, Burghaslach
Tel. 09552/ 9307810

Kindergarten Pommersfelden

Leitung: Andrea Heid
Tel. 09548/ 10 43

Kindergarten Steppach

Leitung: Inge Stecklina-Seppel
Tel. 09548/ 4 95

Kath. Pfarramt St. Antonius der Einsiedler für Sambach und Pommersfelden

Sambach 79, 96178 Pommersfelden

Pfarrer Albert Müller

erreichbar über das Kath. Pfarramt

Burgwindheim Tel. 09551/ 289

oder über das Kath. Pfarramt

St. Johannes der Täufer Frensdorf

Tel. 09502/ 92 10 80

oder Handy 0171 480 12 94

Internet: www.antonius-abbas.de

E-Mail: st-antonius.sambach@erzbistum-bamberg.de

Sekretärin Diana Wittmann ist

zu erreichen: Tel. 09502 / 12 04

Fax: 09502 / 92 42 47

Mittwoch, 9 – 11 Uhr

Donnerstag, 17 – 19 Uhr

Kinderkrippe Sambach

Tel. 09502 / 8737

Caritas-Sozialstation Hirschaid

Tel. 09543 / 3330